

Raum für mehr Qualität an Ganztagschulen

6. GANZTAGSSCHULKONGRESS



Serviceagentur „Ganztätig lernen
in Nordrhein-Westfalen“

Instrumente
zur Qualitätsentwicklung:

QUIGS 2.0

und

Kommunale Qualitätszirkel in Nordrhein-Westfalen

Herbert Boßhammer / Birgit Schröder / Silvia Szacknys-Kurhofer



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[**NORDRHEIN-WESTFALEN**]

Ganztag aus unserer Sicht

Also lautet ein Beschluß:

Daß der Mensch was lernen muß



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[NORDRHEIN-WESTFALEN]

Kinder müssen ein Feuer beherrschen...

eigene Bilder auf dieser und den
folgenden Folien einfügen



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[NORDRHEIN-WESTFALEN]

und ein großes Tier, ...



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[NORDRHEIN-WESTFALEN]

mit der anschließenden Überschwemmung fertig werden.



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[NORDRHEIN-WESTFALEN]

Wo wären die Kinder von halb zwei bis halb acht,
wenn sie nicht „im Ganzttag“ wären?



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[NORDRHEIN-WESTFALEN]

Wir brauchen Lebenssituationen in der Ganztagschule.

„Schule belehrt euch und zu Hause kriegt ihr den Benimm“
- in dieser einfachen Formel geht das nicht (mehr).

Kinder, die erfolgreich lernen, begreifen ihre Schule
als Lebensort mit Ritualen, Regeln und Revieren.



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[**NORDRHEIN-WESTFALEN**]

Die Ganztagschule – ein Lebensort?

Bild einer typischen Schule einfügen



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[NORDRHEIN-WESTFALEN]

Entwicklung:

QUIGS 2.0 - Qualität in Ganztagschulen



QUIGS

**Qualitätsentwicklung
in Ganztagschulen 2.0**



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[NORDRHEIN-WESTFALEN]

Inhalte der Präsentation

- 1 Die Herausforderung
- 2 Die Idee
- 3 Das Verfahren
- 4 Die Anwendung
- 5 Das Material
- 6 Die Umsetzung
 - QUIGS im Überblick
 - Beispiele

1 Die Herausforderung: Ein erweitertes Qualitätsverständnis

Leitbild individuelle Förderung:

Ganztagschulen in allen Schulformen fördern die schulische, soziale und persönliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.

Ganztagschulen orientieren sich an den individuellen Förderbedarfen und den Lebenswelten der Kinder und Jugendlichen.

Ganztagschulen bereichern das Lernen durch vielfältige Angebote und Entwicklungsräume für Kinder und Jugendliche.

= **mehr Zeit für Kinder,
mehr Zeit für individuelle Förderung**



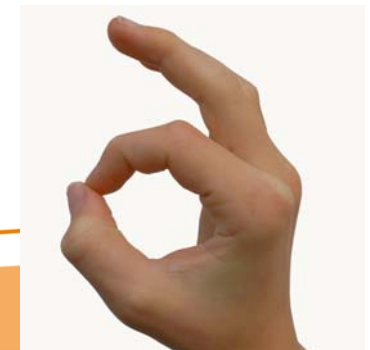
Die Herausforderung: Ein erweitertes Qualitätsverständnis

Ganztagschulen führen verschiedene Professionen unter einem Dach zusammen.

Ganztagschulen berücksichtigen formelle und informelle Lernprozesse und die sozialräumlichen Bedingungen.

Ganztagschulen ergänzen und vertiefen den Unterricht mit außerunterrichtlichen Angeboten.

= **Öffnung von Schule , Lebensweltbezug,
ein ganzheitliches Bildungsverständnis**



2 Die Idee: Interne Qualitätsentwicklung

Ausgestaltung des Ganztags als Entwicklungsprozess: Daueraufgabe
Qualitätsentwicklung

Entwicklung eines gemeinsamen Bildungs- und Qualitätsverständnisses aller
Beteiligten

Vor- und Nachbereitung externer Evaluation
(Qualitätsanalysen etc.)

=

**QUIGS: ein Werkzeugkasten für
interne Verfahren mit nachhaltiger Wirkung**



3 Das Verfahren:

Werkstatt „Interne Qualitätsentwicklung“ anhand offener und leicht anwendbarer Checklisten

Reflexion und Herausstellen der Stärken der eigenen Profession

Kommunikation miteinander und gemeinsam Handlungsbedarfe festlegen

Vereinbarungen über Verantwortlichkeiten, Termine und Fristen bei überschaubarem zeitlichen Aufwand

= **mehr Akzeptanz, bessere Orientierung an den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen, mehr Identifikation mit der Schule**



4 Wie wird QUIGS angewandt?

Alle Beteiligten im Ganzttag nehmen teil:

(Teamprinzip)

Alle Informationen bleiben im Team, niemand wertet aus oder veröffentlicht:

(Vertraulichkeit)

Nicht nur Teamdialog als Prozess – auch Ziele werden gemeinsam entwickelt:

(gemeinsame Verantwortung)



5 Das Material

Eine Handreichung, die fachliche Grundlagen knapp und übersichtlich präsentiert:

(Nachschlagewerk)

Strukturierte Arbeitsmaterialien, die die pädagogische Arbeit im Ganzttag und deren Rahmenbedingungen vergegenwärtigen:

(Checklisten)



neue Materialien

- eine symbolisierte Kurzfassung (Plakat) für die Anwender,
- Heft 13 in der Reihe „Der GanzTag in NRW“ für Ganztagschulen mit CD in Print- und Online-Version,
- ein umfassendes Moderatorenhandbuch für Fortbildungen (ausschließlich in Online-Version zum Ausdruck)
- methodische Anregungen
- Qualitätstableau QUIGS
- einen Informations-Flyer



Die neuen Module:

Modul IST-STAND ÜBERPRÜFEN

Modul PÄDAGOGISCHE KONZEPTE WEITERENTWICKELN

Modul RAHMENBEDINGUNGEN OPTIMIEREN

Modul HANDLUNGSBEDARF ERMITTELN

Modul ZIELE ENTWICKELN UND QUALITÄT IMPLEMENTIEREN

Die neuen Module

Checklisten

- **spezifisch** für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte
- für den **Einstieg** in einen pädagogischen Arbeitsbereich
- für die **Erweiterung** in einem pädagogischen Arbeitsbereich
- für die **Vertiefung** in einem pädagogischen Arbeitsbereich
- als **Word-Datei**

6 Die Umsetzung QUIGS im Überblick



Modul:
PÄDAGOGISCHE KONZEPTE WEITERENTWICKELN

PÄDAGOGISCHE KONZEPTE WEITERENTWICKELN

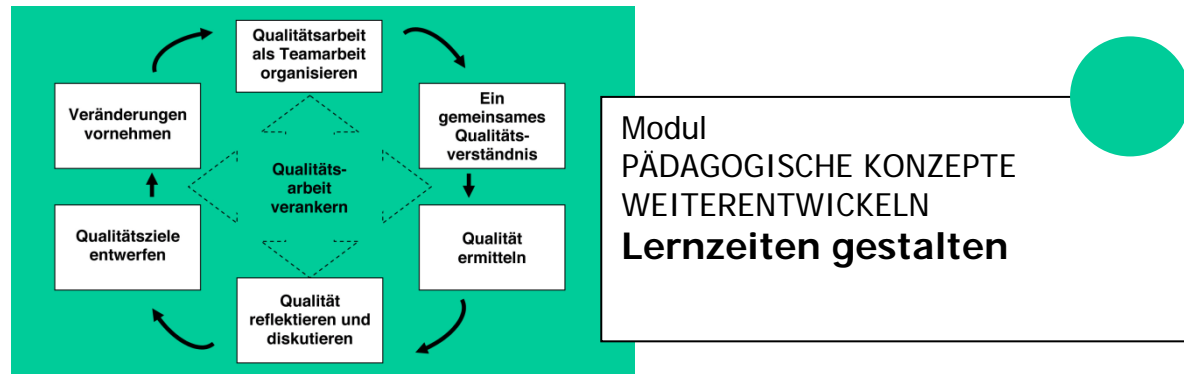
Gezielt pädagogische Arbeitsbereiche
des Ganztags in den Blick nehmen

- Kinder fördern
- Sprache und Kommunikation fördern
- Bewegung, Spiel und Sport fördern
- Ernährung und Gesundheit fördern
- Lern-Räume gestalten
- Lernzeiten gestalten
- Kulturelle Bildung fördern
- Natur- und Umwelt
- Im Ganztagsteam zusammenarbeiten
- Mit Eltern zusammenarbeiten
- Schule sozialräumlich verankern

Beteiligte: alle



Zeitbedarf: **3 h** pro Konzept



Kinder...

... wollen etwas leisten, und sie wollen es gut machen. Sie sind auch damit einverstanden, dass man ihre Leistungen differenziert bewertet, wenn sie den Eindruck haben, dass die Bewertungskriterien „gerecht“ sind. Kinder vergleichen ihre Leistungen miteinander, und sie tun dies ohne Neid, wenn sie wissen, dass an alle der gleiche Maßstab ...

Ein Beispiel:

„Lernzeiten gestalten“

Qualitätsbereich	Qualitätsaspekte	Qualitäts-Check das trifft für mich			
		zu	eher zu	eher nicht zu	gar nicht zu
Erweitertes Bildungsverständnis	Ich achte darauf, dass Aufgaben von den Kindern inhaltlich möglichst selbstständig bearbeitet werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Individuelle Förderung und Anregung zur Selbst- tätigkeit	Ich gebe den Kindern die Möglichkeit, ihren individuellen Lern- und Arbeitsrhythmus zu nutzen, indem ich individuell angepasste Aufgaben erteile (z.B. Aufgabenfülle an die Lernzeit angepasst, Wochenaufgaben, Aufgabenpläne).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebotsstruktur und Verzahnung von unter- richtlichem und außerun- terrichtlichem Bereich	Ich tausche mich mit meinen Kolleginnen und Kollegen und in der Kooperation mit allen Verantwortlichen in der Schule und schulexternen Partnern über die vorhandenen unterschiedlichen Kompeten-	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<http://www.ganztag.nrw.de>

→ Primarstufe

→ Qualitätsentwicklung

→ QUIGS

The screenshot shows a web browser window with the URL www.ganztag.nrw.de/front_content.php?idcat=902. The page title is "GanzTag in NRW". In the top right corner, there are links for "Sitemap", "Kontakt", and "Impressum", along with the logo of the "SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN. NORDRHEIN-WESTFALEN". A search bar with the text "suchen" is located below the title. The main content area is divided into two columns. The left column contains a navigation menu with the following items: [Allgemeines], > Aktuelles, > Jobbörse, [Primarstufe], > Grundlagen, > Qualitätsentwicklung, > QUIGS, > Was ist Quigs?, > Beratung, > QUIGS 2.0, > Materialien, > Handreichung Heft 13, > Moderatorenhandbuch, > Module, > QUIGS 2007, > Organisationsbereiche, > Angebotsbereiche. The right column features a breadcrumb trail: "zur Übersicht » Qualitätsentwicklung » QUIGS » QUIGS 2.0 » Materialien". Below this is the heading "Materialien" and a large "QUIGS" logo with the subtitle "Qualitätsentwicklung in Ganztagschulen 2.0". Underneath the logo, it says "QUIGS 2.0 hat:" followed by a list of new materials: "neue Materialien:", "eine symbolisierte Kurzfassung in der Übersicht (Plakat) für die Anwender,", "Heft 13 in der Reihe „Der GanzTag in NRW“ für Ganztagschulen mit CD in Print- und Online-Version,", "ein umfassendes Moderatorenhandbuch für Fortbildungen".

**Doch wie kommt nun dieses Instrument
in möglichst viele Schulen?**

Und damit jedem einzelnen Kind zugute?



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[NORDRHEIN-WESTFALEN]



Vernetzung:

Kommunale Qualitätszirkel in NRW



- Erfahrungen und Perspektiven -



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
 [NORDRHEIN-WESTFALEN]



Inhalte der Präsentation

1. Zur Entstehung
2. Ziel der Arbeit
3. Strukturen von Qualitätszirkeln
4. Qualitative Studie im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung
5. Gelingensbedingungen für Qualitätszirkelarbeit
6. Perspektiven für die Weiterarbeit



1. Entstehung

- In den Ganztagschulen:
Großer Informations- und Beratungsbedarf
- Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung:
 - Bedarf nach einer besseren Verzahnung von unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Angeboten
 - Bedarf nach einer größeren Professionalisierung
- ➔ Abstimmung zwischen unterschiedlichen Bildungsakteuren intensivieren
- ➔ Gelegenheit zum Austausch über bildungsrelevante Themen bieten



Externe Unterstützung von Qualitätszirkeln – oder auch „Problemlösegruppen“ ...

- 1. Ausschreibung 2005: Start mit 28 QZ
- 2. Ausschreibung 2007: Insgesamt 48 QZ
- Fördermittel für die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zum Informations- und Erfahrungsaustausch sowie Fortbildungen
- Beratung durch SAG
- Fortbildung in einem Qualitätsentwicklungsverfahren
- Regelmäßige regionale Treffen der Vertreterinnen und Vertreter der kommunalen QZ



Neue Ausschreibung Anfang des Jahres 2009

- zur Unterstützung von Qualitätszirkeln
(für die Primarstufe und die Sekundarstufe I)
- zur Unterstützung von gemeinsamen Fortbildungsmaßnahmen



2. Ziel der Arbeit

**Der ganzheitliche Blick auf das Kind und seine Förderung
- unter der Fragestellung:**

**Was bringt die Arbeit des Qualitätszirkels für die beteiligten
Ganztagschulen und somit für jedes einzelne Kind?**

Qualitätsentwicklung in der Ganztagschule

durch ...

- Vernetzung der Ganztagschulen zwecks Informations- und Erfahrungsaustausch
- Bedarfsgerechte Fortbildung für das Personal an Ganztagschulen
- Durchführung strukturierter Bestandsaufnahmen und Veränderung der Strukturbedingungen (Personalschlüssel, Ferienbetreuung, Mittagessen usw.), kommunale trägerübergreifende Diskussion über Standards für die Ganztagschule
- Kooperation aller Akteure „auf gleicher Augenhöhe“
- Anregung der Qualitätsentwicklung an der Einzelschule

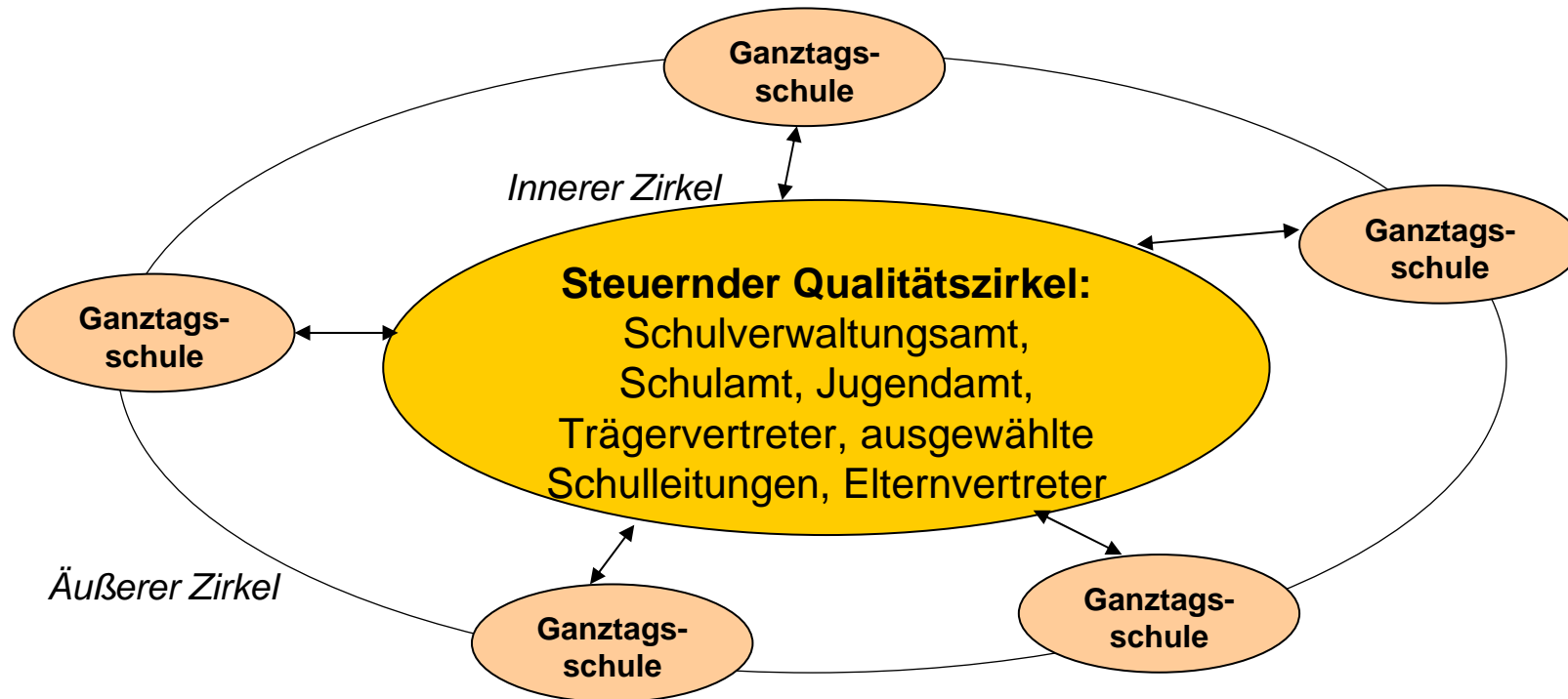
3. Strukturen von Qualitätszirkeln

Mögliche Beteiligte:





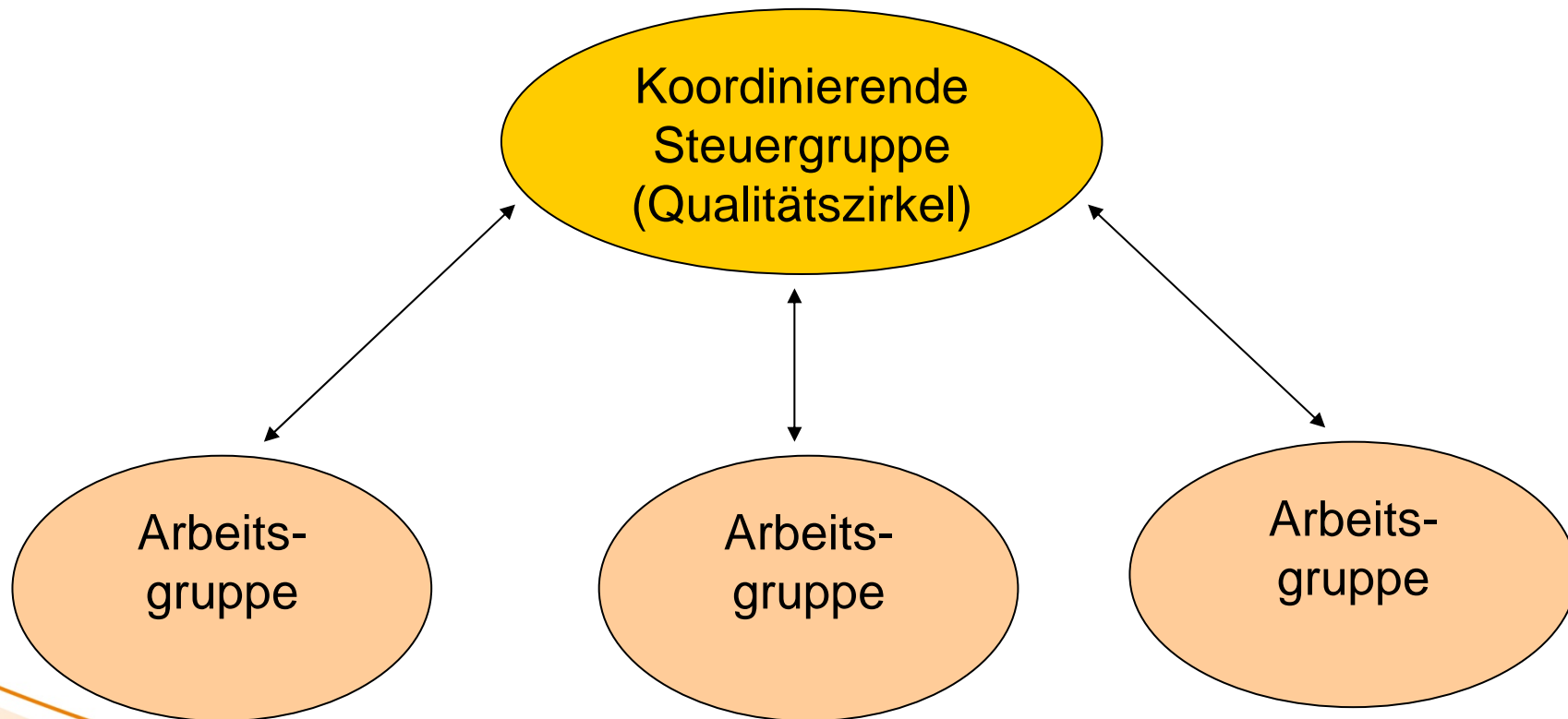
Mögliche Struktur von Qualitätszirkeln in mittleren Kommunen bzw. Kreisen



Vernetzung über regelmäßige, gemeinsame Veranstaltungen (z.B. gemeinsam mit Bildungsbüro)



Mögliche Struktur von Qualitätszirkeln mit Trägervielfalt





4. Qualitative Studie im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung (*Dr. Hans Haenisch*):

Einige (selbstgewählte) Aufgaben der Qualitätszirkel

- Bedarfsplanung
- Fortbildung
- Hilfe und Beratung beim Aufbau neuer Ganztagschulen
- Arbeitskreise leiten und moderieren
- Informieren
- Beratung vermitteln



Veränderungen in den Qualitätszirkeln seit Beginn

- Neue Arbeitsfelder durch neue Aktivitäten und Themen
- Stärkere Arbeit im Detail
- Stärkere Bedeutung der Inhalte
- Neue Rolle angesichts des Bedeutungszuwachses der Ganztagschulen
- Stärkere Offenheit
- Stringenteres Arbeiten
- Hoher Bedarf der unmittelbaren Ankopplung an kommunale Strukturen



5. Gelingensbedingungen für Qualitätszirkelarbeit - Auswahl

- Konkrete Zielformulierungen und deren Überprüfung
- Vernetzung der Ganztagschulen über Veranstaltungen
- Gemeinsame Arbeit auf gleicher Augenhöhe
- Professionelle Moderation durch Tandems
- Informationsweitergabe an politische Ausschüsse und an die Lehrerinnen / pädagogischen Fachkräfte der Ganztagschulstandorte
- Einbeziehung (kommunaler) Experten bei speziellen Themen
- Einbeziehung der Praktiker vor Ort bei der Qualitätsentwicklung
- Teilnahme von Vertreterinnen und Vertretern der kommunalen QZ an den regionalen Treffen
- Einbindung in regionale Bildungsnetzwerke



Regionale Treffen von Vertreterinnen und Vertretern der kommunalen Qualitätszirkel

- 2x jährlich Informations- und Erfahrungsaustausch in den Regierungsbezirken
- Bisherige Arbeitsschwerpunkte in den Sitzungen:
 - Organisation
 - Finanzierungsmodelle
 - Kommunikation und Kooperation
 - HzE
 - Rhythmisierung
 - Individuelle Förderung
 - Hausaufgaben
 - ...
- Vorstellung einzelner Fortbildungsmodule aus dem Verbundprojekt „Lernen für den GanzTag“ durch die Autorinnen / Autoren



6. Perspektiven für die Weiterarbeit

- Qualitätsentwicklung durch flächendeckende und systematische Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen (QUIGS, Module des Verbundprojekts „Lernen für den GanzTag“...)
- Schulformübergreifender Austausch
- Kommunale Leitbildentwicklung, Entstehung eines kommunalen Gesamtsystem von Bildung, Erziehung und Betreuung



Zur Information



Sabine Wegener u.a.
**Praxis kommunaler Qualitätszirkel
 in Nordrhein-Westfalen**
 Trägerübergreifende Qualitätsdialoge zur
 Weiterentwicklung der offenen Ganztagsschule



Hans Haenisch
Qualitätszirkel in der Erkundung



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[NORDRHEIN-WESTFALEN]

Kontakt und Informationen

Kontakt:

Serviceagentur "Ganztägig lernen in Nordrhein-Westfalen,"
Institut für soziale Arbeit e.V.

Friesenring 32/34

48147 Münster

Tel: 0251 - 200 799 - 0

Fax: 0251 - 200 799 - 10

Informationen zu QUIGS und Qualitätszirkeln:

www.ganzttag.nrw.de



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[NORDRHEIN-WESTFALEN]

**Wir danken Ihnen für Ihre
Aufmerksamkeit!**



SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.
[**NORDRHEIN-WESTFALEN**]